

# KICKIBOY

1977/1

JUNIOREN-

RUNDSCHAU



SPORT-CLUB  
BUOCHS

Informationen - Aktuelles - Unterhaltung

## E I N L E I T U N G

Liebe Leser,

die Junioren-Abteilung des SC-Buochs will mit einem kleinen Beitrag in Form einer eigenen Zeitschrift, die Zusammenarbeit und das Verständnis zwischen Elternhaus und Verein vermehrt fördern.

Die SCB " Junioren Rundschau ", wie wir unsere Zeitschrift nennen wollen, soll in erster Linie den Zweck einer kleinen Informations-Zeitschrift erfüllen zum anderen aber auch jedem Junior, dessen Eltern sowie allen Vereinsmitgliedern die Möglichkeit bieten, mit Beiträgen die Zeitschrift intressant und unterhaltsam zu gestalten.

Aber auch Meinungen, Ideen und Anregungen aus dem Leserkreise nehmen wir mit Dank entgegen.

In der Hoffnung, dass unsere Idee den nötigen Anklang findet sowie den gewünschten Zweck erfüllt

grüsst Sie

im Namen der JUKO  
des SC - Buochs  
der Obmann Willi Weibel

Aus dem Inhalt :

- Wir stellen vor : **Junioren-Kommission JUKO**  
Vorstand und Funktionäre des SCB
- Wann wird trainiert ?
- Meisterschafts-Spielpläne Herbst 77
- Aktuelles / Vorschau
- Wussten Sie schon ....? / Humor-Ecke
- Wettbewerb
- In eigener Sache
- J + S Jugend und Sport
- Torhüter Ausbildung
- Redaktionelles

## WIR STELLEN VOR

Sicher ist es vor allem für die Eltern unserer Junioren ein echtes Bedürfnis zu wissen, wem eigentlich Ihre Jungen während eines grossen Teils der Freizeit anvertraut sind. Wir haben vorgesehen, ab der nächsten Ausgabe in unserer Zeitschrift die Junioren-Trainer mittels kurzem "Lebenslauf" einzeln vorzustellen.

Für heute wollen wir Ihnen vorerst einmal die Namen und Adressen unserer Junioren Verantwortlichen sowie des Vorstandes und der wichtigsten Funktionäre des SC-Buochs bekannt geben.

### Junioren-Kommission

Obmann	: W. Weibel			
	Stanserstrasse 30	6373	Ennetbürgen	Tel. 64 26 80
Trainer A	: R. Peter			
	Klosterstrasse 17	6003	Luzern	Tel. 23 23 55
B	: G. Hordos			
	Brunnmattstr. 16	6048	Horw	Tel. 41 00 64
C a:	H. Barmettler			
	Stanserstrasse 30	6373	Ennetbürgen	Tel. 64 32 69
C b:	H. P. Odermatt			
	Seehof A 18	6362	Stansstad	Tel. 61 55 30
D	: Vakant			

### Vorstand und Funktionäre

Präsident	Frank Oskar	6374	Buochs	im Lindeli 16
Vizepräs.	Wohlwend Heinz	6374	Buochs	Hofweg 6
Kassier	von Holzen Jos.	6374	Buochs	Beckenr. Str. 54
Sekretär	Barmettler Erich	6374	Buochs	Seefeldstr. 5
Protokollf.	Imboden Hans	6374	Buochs	Bürgerheimstr. 6
Spikopräs.	Strebel Peter	6374	Buochs	im Lindeli 7
Sen. Obmann	Achermann Xaver	6374	Buochs	Turmattstr. 3
Jun. Obmann	Weibel Willi	6373	Ennetbürgen	Stanserstr. 30
Platzchef	Bucher Bruno	6374	Buochs	Mittelacheri
Trainer I	Jost Josef	6015	Reussbühl	Ruopingenring 49
Trainer II	Bühlmann Debé	6374	Buochs	Schulgässli 2

## Trainingszeiten und Trainingstage

1. Mannschaft	Dienstag + Donnerstag	19.15 - 20.45 h
2. Mannschaft	Dienstag + Donnerstag	18.45 - 20.15 h
3. Mannschaft	Mittwoch	20.15 - 21.45 h
Senioren/Veteranen	Mittwoch	20.15 - 21.45 h
Juniores A	Mittwoch + Freitag	19.00 - 20.45 h
B	Montag + Freitag	19.00 - 20.30 h
C a	Montag + Freitag	17.45 - 19.15 h
C b	Montag + Freitag	17.45 - 19.15 h
D	Dienstag + Donnerstag	17.45 - 18.45 h

## Spielpläne Vorrunde Herbst 1977

Die Junioren B / C und D spielen jeweils an den Samstagen. Als Datum ist im Spielplan einfachheitshalber immer nur der Sonntag angegeben.

Spielplan		Saison 1977/78				S.C. Buochs	
Datum	BI 1.Liga	BII 3.Liga	Jun. A	Jun. B	Jun. C a	Jun. C b	Jun. D
14.8.							
21.8.		B - SCOG					
28.8.	Balzers-B	Giswil - B					
4.9.	B-Jbach		B-Kickers	B-SCOG			
11.9.	Stäfa - B	B-Kickers	B-Hergism	Kickers - B	Ba-Sarnen	Bb - Stans	B-Hergism.
17.9.	B-Locarno	Alpnach-B	Sarnen - B	Küssnät - B	Ba - Bb		Kriens - B
25.9.	Chur - B	B-Sarnen	Giswil - B	B-Ebrücke	Ba-Hergism.	Bb-Giswil	B - LSC
2.10.	B-Emmen	Meggen-B	B - Horw	B - Baar	Alpnach-Ba	Hergism-Bb	B - Horw
9.10.	S.C. Zug - B	B - Luzern	B-Kriens	S.C. Zug - B	Horw - Ba	Alpnach - Bb	Sarnen - B
16.10.	B-Mendris	Perlen - B	Stans - B	Weggis - B	Ba-Giswil	Bb - Kerns	Kickers a-B
23.10.	Toricum - B	B-Hochdorf	B - Kerns	B-F.C. Zug b	Kriens - Ba	Horw - Bb	B - Stans
30.10.	Giubiasco B	Stans - B	Emmen b - B	F.C. Zug a - B	Stans - Ba	Sarnen - Bb	B-Kickers b
6.11.	B-Bruppen				Ba - Kerns	Bb - Kriens	SCOG - B
13.11.	Morbio - B						
20.11.	B-F.C. Zug						
27.11.							
					Samstag	Samstag	Samstag

## A K T U E L L E S

### Austragungsmodus der Juniorenmeisterschaft 1977/88

Die Bildung der Stärkeklassen nach Beendigung der Vorrunde wird wie folgt vorgenommen:

#### Junioren A

Je die 3 Gruppenersten steigen auf.  
In der Rückrunde : 1 Gruppe zu 12 Mannschaften

#### Junioren B

Je die 2 Gruppenersten steigen auf.  
In der Rückrunde : 1 Gruppe zu 12 Mannschaften

#### Junioren C

Je die 3 Gruppenersten steigen auf.  
In der Rückrunde : 2 Gruppen zu 9 Mannschaften

#### Junioren D

Je die 3 Gruppenersten steigen auf.  
In der Rückrunde : 2 Gruppen zu 9 Mannschaften

#### Verfahren bei Punktegleichheit:

Gibt es nach Abschluss der Vorrunde punktgleiche Mannschaften (eine oder mehrere), so wird in folgender Reihenfolge entschieden:

1. Tordifferenz
2. Direkte Begegnung
3. Losentscheid

Spiele und Resultate gegen zurückgezogene Mannschaften werden nicht berücksichtigt!

In allen unvorhergesehenen Fällen entscheidet die Jun.-Kommission des IFV endgültig!

## V O R S C H A U

- In der zweiten Hälfte Dezember findet im Trachtenhaus Buochs der traditionelle Junioren Klausabend statt. Das genaue Datum für diesen Eltern und Junioren-Abend wird frühzeitig bekannt gegeben.
- In den Faschnachtsferien 1978 werden wir versuchen ein Ski- und Trainingslager für die Junioren durchzuführen.

Wussten Sie schon .....

- dass, das Total der ausgesprochenen Strafen gegenüber Juniorenspielern aller regionalen Kategorien von 664 in der letzten Saison auf 598 in der zu Ende gegangenen Saison 76/77 zurückgeschwunden ist. Dies ist grundsätzlich eine erfreuliche Feststellung, insbesondere deshalb, weil die Anzahl der beteiligten Mannschaften auch in der Saison 76/77 um einige Einheiten zugenommen hat. Rekordhalter in allen Junioren-Klassen sind aber einmal mehr die B Junioren mit total 186 Straffällen.
- dass, der internationale Schiedsrichter Rudolf Renggli dem SC Buochs angehört.
- dass, ein bedenklicher neuer Weltrekord aus Schottland gemeldet wird, nämlich wie man mit geringstem Aufwand zum grösstmöglichen "Erfolg" kommen kann: Dieser Tage kam es in Schottland bei einem I Divisions-Spiel zu einem Feldverweis. In der 73. Min. nämlich wurde ein Spieler eingewechselt und 3 Minuten später war er - ohne jemals den Ball berührt zu haben (!!!!) - wegen einer Tätlichkeit des Feldes verwiesen! Der Boy, der diesen nicht gerade rümlichen Rekord aufgestellt hat, hört auf den Spitzennamen "Sugar" (Zucker), was die Sache nicht unbedingt versüsst.

Humor - Ecke

## Gusti Gump

Vom Sport weiss Gusti Gump Geschichten ...  
doch lassen wir ihn jetzt berichten  
vom Diskuswerfer Däscher, Kobi,  
dem Wurf von Scheiben als ein Hobby,  
ja als ein Lebenszweck sogar  
ganz ungeheuer wichtig war.  
Er pflegte Wurf von runden Scheiben  
bis zur Ekstase zu betreiben  
und war davon nicht abzubringen.

Die Umwelt konnt' ein Liedlein singen,  
da sie dabei zu Schaden kam,  
— was er sich nicht zu Herzen nahm.

Er pflegte sich nicht zu genieren  
auch bei der Arbeit zu trainieren,  
was Folgen hatte, denn der Däscher  
war von Beruf ein Tellerwäscher.

Werner Sahli

# W E T T B E W E R B

In jeder Ausgabe der "Junioren-Rundschau" wollen wir einen kleinen Wettbewerb durchführen wobei auch immer ein Preis zu Gewinnen ist. Teilnahme berechtigt sind alle beim SC-Buochs gemeldeten Junioren.

Als erster Wettbewerb ist folgende Aufgabe zu lösen:

Sicher kennen alle von Euch den erfolgreichen und bekannten Stürmer des FC Zürich und der schweiz. Nati, nämlich unseren ehemaligen Junior P E T E R R I S I

Unsere Frage lautet nun:

Wann hat Peter Risi die nachstehend abgedruckte Eintritts-Bestätigung unterzeichnet?

Einzutragen ist : Tag / Monat / Jahr

Sport - Club

B U O C H S

## B e s t ä t i g u n g

Der Unterzeichnete verpflichtet sich, als Mitglied der Jun. Abteilung des SCB, am Training und Spielbetrieb für die Saisonen 196 / 6 teilzunehmen und den Vorterricht beim SC Buochs zu erfüllen.

Einsendetermini: 10. August 19

Buochs, den

Unterschrift der Eltern:

*[Handwritten signature]*

Unterschrift:

*Peter Risi*

Bemerkungen:

Der Gewinner unseres Wettbewerbes erhält als Preis ein Fussball-Leibchen.

Die Lösung müsst Ihr bis zum 31.10.77 an die Jun. Trainer abgeben und zwar wie folgt auf einen Zettel notiert:

Lösungs-Beispiel

14. Juli 1964

Hans Bohnenbluest Jun. D

Der dem richtigen Datum am nächsten kommende hat gewonnen. Nur schriftlich bis zum vorgeschriebenen Datum eingehende Lösungen sind gültig.

Bei mehreren richtigen Lösungen entscheidet das Los.

Der Gewinner wird in der nächsten Nummer veröffentlicht.

In eigener Sache

Unter dieser Rubrik will ich versuchen vor allem Sie liebe Eltern auf ganz spezifische Probleme in unserer Junioren-Abteilung anzusprechen.

Bei den Anliegen oder Wünschen welche ich hier anbringe sind wir auf die Mitarbeit, das Verständnis und auch die Ratschläge von Ihnen angewiesen.

Der erste Beitrag " In eigener Sache " soll das Problem der Begleitung unserer Junioren bei Auswärtsspielen kurz aufzeigen.

Immer wieder haben wir bei Auswärtsspielen Schwierigkeiten für unsere Junioren genügend Fahrzeuge zu organisieren. Sicher können wir ein Fahrzeug (VW-Bus) mieten oder aber mit dem Zuge reisen. Beide Varianten sind jedoch mit enormen Kosten und Umtrieben verbunden.

Wenn immer möglich möchten wir aber auch dem Club mithelfen solche Ausgaben zu reduzieren und kommen nun mit folgender Bitte an Sie.

Wer die Möglichkeit besitzt, an irgend einem Datum wo Ihr Sohn mit einer Mannschaft ein Auswärtsspiel bestreitet, unsere Junioren mit Ihrem Wagen zu begleiten, möge dies doch bitte dem Trainer Ihres Sohnes oder mir melden.

Wann die Auswärtsspiele stattfinden ersehen Sie aus dem Spielplan Seite 4 dieser Ausgabe.

Mit Ihrer Bereitschaft werden Sie nicht nur uns einen grossen Dienst erweisen, sondern der so wichtige Kontakt zwischen Ihnen und unseren Betreuern kann auf diese Weise erst noch gefördert werden.

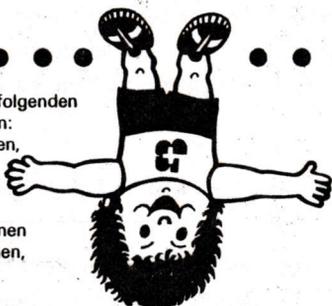
Zum andern aber sind Ihre Söhne bestimmt auch begeistert, wenn sich hin und wieder die Eltern vom sportlichen Fortschritt Ihrer Jugend an Ort und Stelle persönlich überzeugen.

Gerne hoffe ich, mit meiner Bitte auf ein positives Echo zu stossen und danke allen zukünftigen und bisherigen Fahrern zum voraus bestens

mit freundlichen Grüssen  
der Junioren-Obmann

# jugend + sport

Im J+S kannst Du in folgenden Sportarten mitmachen: Basketball, Bergsteigen, Fitnessstraining, Jünglinge und Mädchen, Fussball, Geräte- und Kunstturnen, Jünglinge und Mädchen,



Wenn Du im J+S mitmachst, ist es billiger. Der Bund gibt Geld, stellt Material zur Verfügung und gewährt weitere Vergünstigungen.



Hast auch Du Lust, Sport zu treiben? Hast Du den Plausch an Leistung und Spiel? Willst Du fit sein und bleiben? Im Jugend+Sport findest Du, was Du suchst – greif nur zu! Mit Gleichgesinnten kannst Du Dich nach Lust und Laune in Deiner Sportart betätigen.



Mitmachen im J+S kannst Du von 14–20 Jahren. Ob Du Anfänger oder Könnler bist, jedem wird etwas geboten! J+S-Organisationen, Vereine, Schulen und freie Riegen offerieren Dir ein abwechslungsreiches und attraktives Programm.

Darum bring Deine Schulkameraden mit damit auch sie bei uns im Sportclub mitmachen!

## Trainings Vorbereitungen

Jedes Training muss geplant und vorbereitet sein, Zufälligkeiten und Improvisationen sollen dabei die Ausnahme bilden. Auf den nun nachfolgenden Seiten, ist ein Trainingsprogramm für ein Torhütertraining abgedruckt.

Aus diesem Beispiel einer Trainings-Vorbereitung seht Ihr, dass der Trainer vor jedem Training bereits viel Zeit aufwenden muss, um das mit Euch durchgeführte Training optimal und vielseitig gestalten zu können.

## T O R H Ü E T E R - A S B I L D U N G

1. Körperschule (weitgehend in Verbindung mit technischer Ausbildung) Zeitdauer ca. 60 '
  - 1.1 Zweckgymnastik
  - 1.2 Reaktionsschulung (Antrittsschnelligkeit, Beweglichkeit, Geschicklichkeit und Schnellkraft)
  - 1.3 Mut- und Sprungschulung
  
2. Technische Ausbildung Zeitdauer ca. 40 '
  - 2.1 Fangtechnik
  - 2.2 Ablenken des Balles
  - 2.3 Boxtechnik (am Pendel)
  
3. Taktische Ausbildung Zeitdauer ca. 20 '
  - 3.1 Stellungsspiel
  - 3.2 Organisieren (führen) der Abwehr

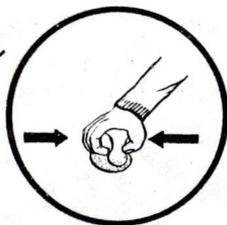
Auf den Seiten 11 bis 16 wird in dieser Ausgabe nur die Körperschule Punkt 1 aufgeführt.  
Die beiden weiteren Punkte 2. Technische Ausbildung und 3. Taktische Ausbildung erscheinen später.

1. Körperschule (weitgehend in Verbindung mit technischer Ausbildung (60'))

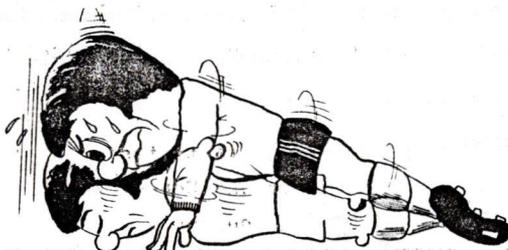
1.1 Zweckgymnastik (20')

Stärkung der Handgelenke und Finger:

- Eindrücken von Tennisbällen mit den Fingerspitzen.

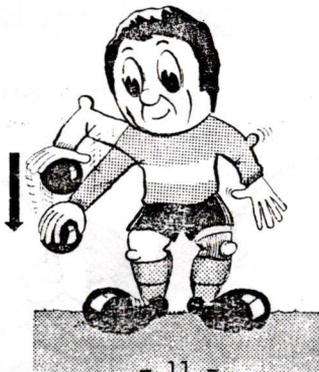


- Liegestütz auf den Fingerspitzen.

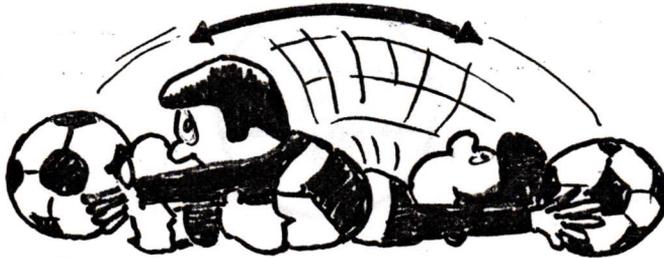


- Ein- (l. und r.) oder beidhändiges hochstossen und fangen von Handgeräten (Kugel 5 oder 7 1/4 kg, Medizinball, runde Steine).

- Fallen lassen von Handgeräten aus einer oder beiden Händen, reflexartiges Wiedererfassen des Gegenstandes.



Rückenlage mit gegrätschten Beinen, Arme mit gefasstem Ball gestreckt, Rumpfheben mit anschliessendem Rumpfbeugen (abwechselnd) zur l. und r. Fussspitze. Der gefasste Ball muss mit der Zeit vor dem gestreckten Bein, ohne dass er losgelassen wird, den Boden berühren (Kopf zwischen den Armen).



Kniestand, Arme mit gefasstem Ball in Hochhalte, langsames Rumpfsenken rw. bis der Ball den Boden berührt (bei Anfängern Hilfe leisten), möglichst langsam (ohne Zwick) zurück in Ausgangslage.  
- do. jedoch Rumpfkreisen.



Bauchlage, fangen des von l. und r. zugeworfenen Balles (Medizinball) mit vom Boden abgehobenem und ausgedrehtem Oberkörper.



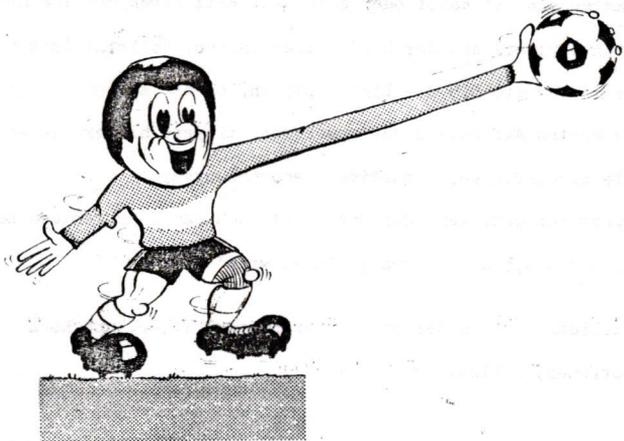
zwischen Füße geklemmt, heben der Beine und des Rumpfes bis knapp über den Boden oberhalb des Kopfes, Rumpfdrehen mit dem fixierten Ball zwischen den gestreckten Armen.

Rückenlage, Arme und Beine gestreckt, Medizinball zwischen Füße geklemmt, gleichzeitiges seitliches Ausschwenken von Oberkörper und Beinen nach l. (r.), beim Zusammentreffen der Arme und Beine wird der Ball von den Händen übernommen, zurück in Ausgangslage, wiederholen auf die entgegengesetzte Seite wo der Ball von den Händen wieder in die Füße wechselt, usw.

Kauerstellung, Sandsack (Medizinball) in Nackenhalte, mehrmaliges in die Höhe springen.

- do. jedoch mit Ueberspringen von Hindernissen (gespannte Springseile).

Zur Auflockerung und Entspannung zwischen den einzelnen Uebungen Ballführen und Jonglieren.



1.2 Reaktionsschulung (Antrittsschnelligkeit, Beweglichkeit, Geschicklichkeit und Schnellkraft) (20')

Pendellauf mit Ball zur 5,5 oder 16,5 m - Linie (2 Bälle mit den Händen austragen und einholen wie in J+S-Sportfachprüfung 1).

- Als Wettkampf zwischen 2 und mehr Torhütern.
- Auf Zeit.

Einholen von 3 gerade vor dem Tor auf der 16,5 m - Linie aufgelegten Ballen. Start hinter der verlängerten Torlinie (Bauchlage), jeder Ball muss einzeln hinter die Torlinie getragen und dort abgelegt werden.

- Als Wettkampf zwischen 2 und mehr Torhütern.
- Auf Zeit.

Wettkampf beendet bzw. Zeit stoppen nach ablegen des 3. Balles.

- do. mit Medizinballen.

Ball abwechselnd mit l. und r. Fuss (Vollrist) 6-10 m hochspielen, blitzschnell absitzen (Gesäss muss Boden berühren) und wieder aufstehen, fangen des hochgespielten Balles vor dem Aufsetzen auf dem Boden.

- do. mit abliegen (Bauch- bzw. Rückenlage).

Je weniger hoch der Ball gespielt wird, umso besser die Reaktion!

Ball fangen als Wettkampf oder auf Zeit: Ball neben dem Tor hinter der verlängerten Torlinie aus der Hand fallen lassen, Vollrist (mit besserem Fuss) Bogenball über die 5,5 m - Linie spielen, nachsetzen und fangen des Balles vor dem ersten Aufprallen auf dem Boden, tippend hinter die verlangerte Torlinie zurückführen, 5 gültige Wiederholungen.

Ungültiger Versuch, wenn der Ball erst nach dem Berühren des Bodens bzw. innerhalb des 5,5 m - Raumes gefangen wird!

Kauerstellung, fangen des aus kurzer Distanz l., r. und hoch zugespielten (zugeworfenen) Balles.

- do. im Grätschsitz.

Ablenken oder wegboxen von 6-8 abwechselnd l. und r. in raschmöglicher Folge (verschiedene Höhen) zugespielter Bälle.

Zuspieldistanz je nach Reaktionsvermögen des Torhüters!

Fangen des vom Trainer sw. aus der Hand fallen gelassenen Balles vor oder spätestens beim Aufsetzen auf dem Boden. 5-6 Wiederholungen raschmöglicht nacheinander!

- do. mit Medizinball.

Fangen, ablenken oder blockieren von Aufsetzern mit Plastikrugbyball (Blitzball)

Torhüter sitzt vor der Torlinie (Grätsch- oder Strecksitz). 5-6 Bälle werden raschmöglicht nacheinander knapp unter die Torlatte geworfen. Torhüter versucht jeden Ball über die Latte zu lenken, sein Gesäss muss nach jedem Versuch wieder den Boden berühren!

- do. sw., der Ball ist um den Pfosten zu drehen.

Spiel von 2 Mannschaften mit je 3-4 Feldspielern auf ein „Offentor“ mit einem neutralen Torhüter. Tore können von beiden Seiten erzielt werden. Da der Hüter überaus stark beansprucht wird, ist es zweckmässig, wenn 2 oder 3 Hüter sich gegenseitig ablösen.

### 1.3 Mut- und Sprungschulung (20')

Sprünge aus lockerem Lauf:

- Strecksprung
- Grätschsprung
- Anhocken und Anfersen

Sprung an die Torlatte (J+S-Sportfachprüfung 2)

Sprungübungen mit Ball (siehe technische Ausbildung)

Rechtsprünge aus Stand (Kauerstellung) auf ruhenden Ball:

- l. und r. sw.
- l. und r. schräg vw.

Hechtsprünge aus Stand (Kauerstellung) auf ruhenden Ball (Fortsetzung):

- gerade vw. (Bauch).
- mit Rücken zum Ball, 1/4- bis 1/2-Drehung l. und r. (Hüftschwung).

Hechtsprünge mit Anlauf auf ruhenden oder zugeworfenen Ball, sofern möglich in Sand- oder Sägemehlgrube, jedoch nicht auf zu hartem Boden.

Hechtsprünge mit Anlauf über Hindernisse (gespanntes Gummi-, Nylon- oder Springseil) auf ruhenden Ball oder fangen und boxen von zugeworfenen Bällen, Höhe steigern bis 120 cm. Bodenverhältnisse siehe vorangehende Übung.

Hechtsprünge ohne oder mit kurzem Anlauf zwischen zwei gespannten Springseilen (Abstand ca. 50 cm) auf ruhenden oder zugeworfenen Ball, Höhe des unteren Seiles 50 - 80 cm.

Fangen des Balles während dem Ueberspringen eines Hindernisses (Höhe steigern):

- gespanntes Gummi-, Nylon- oder Springseil
- Böckli
- Schwedenbank
- Hürde

Rolle vw. und rw. ohne und mit einem von beiden Händen gefasstem Ball

- do. Brustfang
- do. mit Medizinball

Rechtrollen über Hindernisse (Spieler, Schwedenbank, etc.)

Ueberschlag

Salto vw. und rw.

Einem, mit dem Ball am Fuss allein auf das Tor zukommenden Spieler in die Füsse tauchen.

## Redaktionelles

- Verantwortlich für die Redaktion ist die JUKO
- Alle, die Interesse haben, einen Bericht in der nächsten Ausgabe unserer Junioren-Rundschau zu veröffentlichen, fassen diesen mit gut lesbarer Schrift auf ein Blatt Papier ab und wenden sich damit an den Jun.-Obmann oder einen unserer Trainer.
- Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 30. November 77
- Die Zeitschrift wird an alle Junioren und Interessenten gratis abgegeben, da uns der Druck pro Auflage (ca. 80 - 100 Stück) auf ca. 100.- Fr. zu stehen kommt, nehmen wir jeden freiwilligen Beitrag gerne und dankend entgegen.

Wir wünschen allen Lesern viel Unterhaltung

Die Redaktion

Ausgabe Nr. 1 / 77

20.9.77